

hen, die die Spieler seit vielen Wochen auf sich genommen haben. Sowohl die Handlung, als auch die Regie von Marianne Laumer ließ den Akteuren die Möglichkeit, ihrer Spielfreude freien Lauf zu lassen. Dass während der Bauernposse verraten wurde, dass so mancher Gemeinderat nicht Herr seiner Haushaltskasse ist und sogar unfreiwilligerweise mit einer Magd im Bett landen kann oder eine spärlich bekleidete Modepuppe die Männer des Dorfes so in ihren Bann zieht, dass sie unvorbereitet in eine Anprobe hineinplatzen und den Vergleich der Reizwäsche der „hölzernen Jungfrau“ mit den liebestörenden Utensilien ihrer Frauen ziehen, waren nur einige der Highlights und Gags, die bei der schmissigen Bauernkomödie geboten wurden und den Zuschauern die Lachtränen in die Augen trieben. Die Theatergruppe Barbing legte sich mächtig ins Zeug, als der verwitwete Bürgermeister Hannes Kirschner (Hans-Peter Landsmann) anstrebte, dass seine Gemeinde am Trachtenzug in München teilnimmt. Er engagiert Luise (Christine Leyerer) aus der Stadt, um die alten Trachten für die teilnehmenden Gemeindeglieder zu nähen. Noch dazu versucht er, bei dieser Gelegenheit seinen Sohn Hiasl (Dominik Schindlbeck) mit Annerl (Karin Achhammer) zu verheiraten, wogegen sich der Filius jedoch anfangs vehement wehrt. Die hölzerne Puppe von Luise, die zu ihrem Inventar gehört, macht nicht nur die Gemeinderäte Weidinger und Ramml (Josef Auburger und Christian Schindlbeck) und den Knecht Michl (Manfred Sulzer), sondern auch die Frauen im Dorf Marianne Laumer als Stasi Weidinger und Margot Wagner als Zenzi, die Wirtschafterin am Hof des Bürgermeisters ganz närrisch und führt zu turbulenten Szenen, die am Ende zum Wohlgefallen aller enden und sogar dazu führen, dass jeder Topf seinen Deckel findet. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### 1111 Jahre Friesheim - Festprogramm steht

Zum 1111-jährigen Bestehen des Ortes Friesheim findet von 04.-05.08.2012 ein Festwochenende am Dorfplatz und den umliegenden Höfen in Friesheim statt. Mittlerweile konnte ein ansprechendes Festprogramm zusammengestellt werden. Viele Highlights warten auf die Festbesucher. Auf der Donau wird eine Fähre verkehren, in den Höfen rund um den Dorfplatz finden zahlreiche Aktionen und Ausstellungen statt und um 14.30 Uhr startet ein großer Festzug mit historischen Themenwägen, Musikgruppen und den Vereinen am Dorfplatz. Aktuelle Informationen zum Fest gibt es auch auf der Homepage der Gemeinde Barbing unter dem Punkt „1111 Jahre Friesheim“.



#### FESTPROGRAMM:

##### Samstag, 04. August 2012

- 17.00 Uhr: Begrüßung, Festzeltbetrieb mit bayerischer Musik: Kapelle „Z'Wiad“
- 18.00 Uhr: Grußworte und Vorstellung der Ansichtskarte
- ab 20.00 Uhr: Unterhaltung durch die Showband „Feierdeifl`n“

##### Sonntag, 05. August 2012

- 08.00 Uhr: Eintreffen der Vereine, Frührschoppen mit Blasmusik, Weißwurstfrühstück, Kaffee und Kuchen
- 09.30 Uhr: Kirchenzug
- 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Generalvikar Michael Fuchs, Musikal. Umrahmung durch Musikverein Friesheim, Grußworte
- 12.00 Uhr: Festzeltbetrieb mit Blasmusik, Gemeinsames Mittagessen, Kaffee und Kuchen
- 14.30 Uhr: Festumzug mit Vereinen, historischen Themenwägen und alten landwirtschaftl. Maschinen



**WÜST  
DRUCK**

OFFSET  
DIGITAL  
GROSSFORMAT

---

Wüst Druck · Geschäftsinhaber: Stefan Wüst  
Traunreuter Straße 9 · 93073 Neutraubling  
Telefon: 09401 - 1472 · Telefax: 09401 - 89965  
infoblatt-barbing@wuest-druck.de

## Bürgerversammlung in Sarching – Bürger sehr zufrieden mit Entwicklungen

Auf reges Interesse stieß die Bürgerversammlung in Sarching am Montagabend. Sie war der Auftakt für die Versammlungen, die in den Orten Eltheim, Illkofen, Friesheim und Barbing folgen. Im proppenvollen Saal des Landgasthofes Geser nahmen zahlreiche Sarchinger die Gelegenheit wahr, sich über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde Barbing zu informieren. Bürgermeister Albert Höchstetter stellte zu Beginn seines Berichtes die wichtigsten Projekte, wie Betreuung der Kinder und Unterstützung der Familien und gab Auskunft über die finanzielle Situation der Gemeinde. Sehr zufrieden zeigten sich die Sarchinger und hatten bei der öffentlichen Diskussion kaum Fragen und Anregungen. Mit welchem Aufwand man sich der Betreuung und Bildung der Kinder in der Gemeinde Barbing widmet wurde im Rahmen der Bürgerversammlung deutlich. Neben der Erweiterung des Kindergartens durch zwei provisorische Gruppen im Haus der Kultur will man bereits im September eine Gruppe für unter dreijährige installieren. Parallel hierzu laufen Maßnahmen zum Neubau einer zweigruppigen Kinderkrippe in der Nähe der Grundschule Barbing, um dem gestiegenen Bedarf gerecht zu werden. Auch an der Schule will man mit einer offenen Ganztageschule dem ganztägigen Betreuungsanforderungen entgegenkommen und diese um zwei Räume und eine Mensa erweitern. Großes Lob hatte Bürgermeister Albert Höchstetter vor allem für alle Vereine parat, die sich mit großem Engagement vor allem auch der Jugend annehmen. Insgesamt kann die Gemeinde 27 Kinderspielplätze, davon einen neuen an der Mintrachinger Straße, zählen sowie vier Sportanlagen. Eine Erweiterung des Barbinger Sportplatzes wird in diesem Jahr in Angriff genommen. Auch an die Senioren wird gedacht mit Seniorentreffs in allen Ortsteilen, die sich bestens etabliert haben. Zudem sind an der Bischof-Sailer-Straße 12 Seniorenwohnungen entstanden. Stolz berichtete Bürgermeister Albert Höchstetter über die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Gewerbeansiedlungen und stellte fest, dass sich der Aufwand, den man betreibt auch lohne. Vor allem das Baugebiet „Sarchinger Feld“ erfreue sich großen Zuspruchs. Der Rahmen für die Realisierung von laufenden Vorhaben und zukünftigen Projekten wird auch zum großen Teil von den erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen mit der Gewerbesteuer gesteckt. Vorsichtig habe Kämmerer Martin Eicher diese mit 1,4 Millionen in den Haushalt eingeplant. Bei der Einkommenssteuer rechne man hingegen mit 2,3 Millionen. Der wirtschaftliche Aufschwung und die Vollbeschäftigung tragen hierzu bei.

Insgesamt belaufe sich der Haushalt des Jahres 2012 auf 11,8 Millionen Euro. Die Investitionsmaßnahmen schlagen mit etwa 3,5 Millionen Euro zu Buche, hierzu zählen Maßnahmen wie der Radweg von Barbing nach Donaustauf, Straßenbau, Städtebauförderungsmaßnahmen, Auslagerung der Kindergartengruppen, die Erweiterung des Sportplatzgeländes des TV Barbing, Erweiterung der Sozialräume am Bauhof und der Grunderwerb für den dritten Bauabschnitt des Gewerbeparks Sarchinger Feld. Nach 15 Jahren konnte nun endlich auch die Ortsumgehung abgerechnet werden. Von anfänglichen im Raum stehenden 1,5 Millionen konnte die Summe auf 465000 Euro gesenkt werden, resümierte Bürgermeister Albert Höchstetter. Freude zeigte das Gemeindeoberhaupt auch hinsichtlich des kontinuierlichen Zuwachses der Gemeinde. Im vergangenen Jahr durfte man sich über 56 Geburten freuen. Dies trage dazu bei, dass Schule und Kindergärten ausgelastet sind. Mit besonderem Stolz berichtete das Gemeindeoberhaupt vom großartigen bürgerlichen Engagement und dem guten Geist der in allen Gemeindeteilen herrsche. Aktiv bringen sich Bürgerinnen und Bürger in Agenda-21-Gruppen ein, wie beispielsweise beim Flächennutzungsplan, Klima- und Energieleitplan und planen zusammen viele kulturelle Veranstaltungen. Dies sei auch der Kitt, der die Dorfgemeinschaften zusammen halte. Mit einem Baugebiet mit 27 Parzellen in Sarchings Südosten konnte der Ort abgerundet werden. Ende des Jahres will man auch innerorts mit einem kleineren Baugebiet eine Baulücke schließen. Erfreulich sei nicht nur der geplante Ausbau der A3 bis Rosenhof, sondern auch die anstehenden Sanierungsmaßnahmen mit einem Flüsterbelag von den Anschlussstellen Rosenhof bis Wörth, das zu einer Minderung der Lärmbelastung beitrage. Hier sei man dem Bundestagsabgeordneten Peter Aumer sehr dankbar. Im Rahmen der Bürgerversammlung griff Bürgermeister Albert Höchstetter auch das Thema Glasfaser auf und gab eine kurze Zusammenfassung zum derzeitigen Stand. Im zweiten Teil hatten die Bürger „das Wort“. Doch die Sarchinger scheinen mehr als zufrieden zu sein. Eine Anfrage zum Leitungsgrabensystem stand im Raum. Hier versprach Bürgermeister Albert Höchstetter mit dem Wasserwirtschaftsamt Kontakt aufzunehmen. Als Anregung für die Zukunft meinte Helmut Raith, dass man einen Kunstrasenplatz anlegen sollte, da die Bodenverhältnisse am Sportplatz Sarching nicht mehr optimal seien. Markus Heller hingegen bat um Schilder, die die Pfarrer-Stark-Straße als 30er Zone für jeden sichtbar machen. Bericht: Christine Kroschinski

**Ambulante  
Dienste**



**KROMPASS**

Alten- und Krankenpflege

**Evi Krompass**

Bischof-Sailer-Straße 10 - 93092 Barbing

Tel. 09401 / 527992 - Fax 09401 / 527991 - Mobil 0170 / 9970305

Helpfen ist unser Auftrag

Einsatzgebiet: Regensburg Umland Ost

Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Neutraubling,

Mintraching, Geisling, Pfatter, Donaustauf, Tegernheim

Wir arbeiten in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst

## Sarchinger Frauenbund bastelt Palmbuschen

Einer der wichtigsten Bräuche vor Ostern ist das Palmbuschenbinden. Der am Palmsonntag geweihte Palmbuschen soll Segen bringen und Unheil abwehren.



Auch der Frauenbund Sarching pflegt diesen Brauch und bastelte gleich an zwei Abenden. Mit Zweigen von Buchsbaum und farbigen Röschen aus Krepppapier wurden die Palmkätzchen verziert und arrangiert. Mehrere Frauen hatten hierzu bereits in fleißiger Heimarbeit Vorarbeiten geleistet. Der Erlös aus dem Verkauf wird für soziale Zwecke verwendet. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Von der Jahreshauptversammlung des Frauenbundes Sarching

Vorsitzende Marlene Grübl konnte im bis auf den letzten Platz besetzten Saal des Gasthauses Geser die Mitglieder zur Jahreshauptversammlung begrüßen, großer Dank, so die Vorsitzende, gebühre allen Mitgliedern, die sich für den Sarchinger Frauenbund engagieren. Wie engagiert die Mitglieder des Frauenbundes sind, bewies die lange Liste der im Jahr 2011 durchgeführten Veranstaltungen, die von Schriftführerin Andrea Christ in Erinnerung gerufen wurden. Als katholischer Verein habe man religiöse Veranstaltungen wie den Weltgebetstag der Frauen, Kreuzweg, Maiandacht, Rosenkranz, Einkehrtag, Pfarrfest sowie den traditionellen kirchlichen Festen einen besonderen Stellenwert eingeräumt. Außer-

dem wurden Bastelabende und Informationsfahrten angeboten. Abgerundet wurde das vielfältige Programm durch Ausflugsfahrten zu Musicals oder dem Valentin-Museum nach München, eine Vier-Tagesfahrt in das Elsass, Fahrradtour oder zum Weihnachtsmarkt auf Schloss Faber Kastell. Durch den regen Zuspruch der Bevölkerung sei auch wieder das Weinfest ein voller Erfolg gewesen. Besonders wurde auch das 30-jährige Jubiläum des Sarchinger Zweigvereins hervorgehoben, das man im vergangenen Jahr gebührend feierte. Der von Schatzmeisterin Erika Sperl vorgetragene Kassenbericht dokumentierte das beispielgebende soziale Engagement des Frauenbundes. Allein 1000 Euro aus dem Weinfest übergab man im vergangenen Jahr an den Verein Sternschnuppe e. V., erinnerte die Schatzmeisterin, die betonte, dass dies letztlich das Ergebnis einer großen Gemeinschaftsleistung der Damen sei.



Im Rahmen der Versammlung hieß man die beiden Neumitglieder Sandra Semmler und Johanna Kainz aufs herzlichste Willkommen. Ein besonderer Dank gebührte an diesem Abend Erna Frankl, die seit Bestehen der Frauenbundkapelle in Sarching, also seit 25 Jahren, sich der Pflege angenommen habe. Mit einem Blumenarrangement würdigten die Damen das großartige Engagement von Erna Frankl, die sich jedoch aus gesundheitlichen Gründen aus diesem Ehrenamt zurück ziehe. Eine Dia-Show zum Abschluss, ließ die einzelnen Veranstaltungen und Ausflüge noch einmal Revue passieren. Vorsitzende Marlene Grübl verband ihre Dankesworte auch mit einer Vorschau auf die Termine des Jahres 2012.



## Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



### Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt

### in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

• Essen auf Rädern • Hausnotruf • Fahrdienst

Unser gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.

### Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting, Irl und Geisling

St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling Tel. 09401/524592 • Fax 09401/2739 • Funktel. 0171/3762734



## Einladung des Watterclubs Sarching zum Watterturnier

Auch dieses Jahr lädt der Watterclub Sarching zum „Watter-Turnier“ am Samstag, den 05. Mai 2012 sehr herzlich ein. Los geht's um 19.00 Uhr im Landgasthof Geser in Sarching. Anmelden können sich nur Mannschaften, bestehend aus 2 Personen, bei Helga Huber Tel.: 09403-8181 oder Werner Heller Tel.: 09401-50872. Zu gewinnen gibt's Sachpreise. Die Teilnahmegebühr beträgt 6,00 Euro pro Mannschaft. Wir würden uns freuen, möglichst viele Kartler begrüßen zu dürfen. Bericht: Helga Huber, Vorstand Watterclub Sarching

## Aus der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen Sarching

Bei der sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen Sarching galt ein besonderer Willkommensgruß des Jagdvorstandes Johann Gansmeier auch Bürgermeister Albert Höchstetter sowie Jagdpächter Guido Bieber. Nachdem Schriftführer Rudolf Gröschl die letzte Jahreshauptversammlung in Erinnerung gerufen hatte und von den Ergebnissen der Ausschusssitzungen berichtete, legte Kassier Georg Reichl einen detaillierten Kassenbericht dar. Die beiden Kassensprüfer Helmut Fichtl und Richard Gansmeier bescheinigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung. Jagdvorstand Gansmeier erinnerte in seinem Tätigkeitsbericht, an ein arbeitsreiches Jahr, das überwiegend durch die Aufbereitung der Feldwege geprägt war. Zudem wurden die der Rehn- und Leitengraben ausgebagert, um wieder die einwandfreie Funktionalität der Entwässerungssysteme zu gewährleisten. Im Namen der Jagdgenossen richtete Johann Gansmeier seinen Dank an die Gemeinde für die finanzielle Unterstützung. Der Dank des Jagdvorstandes galt auch der guten Zusammenarbeit mit Jagdpächter Guido Bieber sowie allen Mitgliedern die sicher bereit erklärten Geräte unterzustellen und die Jagdgenossenschaft durch tatkräftige Hilfe jederzeit unterstützten. Gansmeier bat die Jagdgenossen, beim Wenden im Acker nicht auf die Feldwege herauszufahren, dies würde die Wege zu

sehr schädigen, auch bat er im Einsatz der Gerätschaften diese rechtzeitig zu fetten sowie um zeitnahe Rückgabe. Zukünftig werde man die Jagdversammlungen auf 19 Uhr terminieren, waren sich die Jagdgenossen einig, ebenso wie den Jagdpachtschilling auch im kommenden Jahr für die Wegebaumaßnahmen zu verwenden. Bürgermeister Albert Höchstetter dankte von Seiten der Gemeinde für die hervorragende Zusammenarbeit und hob besonders hervor, dass man die Pflege und Instandhaltung der Entwässerungssysteme entlang der Fluren seitens der Jagdgenossen sehr zu schätzen wisse.



Besonders lobend erwähnte das Gemeindeoberhaupt die Zusammenarbeit mit den Jagdgenossen als Eigentümer von Grundstücken im Rahmen der Entwicklung und Fortschreibung des Flächennutzungsplanes, vor allem im Zusammenhang der weiteren gewerblichen Entwicklung. „Barbing als Wirtschaftsstandort ist elementar für die zukünftige Entwicklung als Gemeinde und zur Schaffung von Arbeitsplätzen. Vor allem im Sinne der jungen Menschen und der nachkommenden Generationen“, betonte Höchstetter und bat um eine weiterhin so einmütige Zusammenarbeit. Nach wie vor stellen die Graugänse im Gebiet der Sarchinger Jagdgenossen ein großes Problem dar, brachten die Jagdgenossen ihr Anliegen vor. Jagdpächter Bieber wisse um das Problem, dem könne aber nur strategisch beigekommen werden. Nur eine effektive und revierübergreifende Jagd sei in seinen Augen Erfolg versprechend und regte zur Bildung eines Gremiums mit Jagdgenossen und Jagdpächtern an. Nur von Juli bis Januar dürfe auf Graugänse geschossen werden. Guido Bieber betonte, dass ihm ein gutes und vertrauensvolles Verhältnis zu den Jagdgenossen sehr wichtig sei.

Gönnen Sie Ihrem Bett die Reinigungskur!

Für erholsamen Schlaf in frischen Federbetten.



Ihr Betteninspekteur.

## Betten wieder wie neu durch Bettfedernwäsche

### 1. und einzige Bettfedernwäscherei in Regensburg

Wir waschen in den neuesten Maschinen mit biologischem Waschmittel:

-Feder- und Daunettenbetten

-Syntheticbetten

-Matratzenbezüge

-Naturhaarbetten

**Betten BÖHM**  
REGENSBURG

Steinweg 21 + 30 ☎ (09 41) 8 46 35 Betten-Boehm@gmx.de  
93059 Regensburg Fax (09 41) 8 37 72 www.betten-boehm.de

# Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97



Zügig gestalteten sich die anschließenden Neuwahlen. Johann Gansmeier wurde in seinem Amt als Jagdvorstand bestätigt, ebenso wie sein Stellvertreter Johannes Heitzer. Das Amt des Schriftführers blieb in den bewährten Händen von Rudolf Gröschl. Nach 20 Jahren als Kassier, stellte sich Georg Reichl für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung. In seine Fußstapfen tritt nun Karl Haslbeck. Auch die beiden Kassenprüfer Helmut Fichtl und Richard Gansmeier beendeten auf eigenen Wunsch ihre Amtszeit. Dieses Amt übernehmen nun Christian Hartl und Martin Hess. Zu Beisitzern wurden Georg Höchstetter, Anton Geser junior und Herbert Mätzner gewählt. Vorstand Johann Gansmeier dankte im Rahmen der Versammlung dem scheidenden Kassier Georg Reichl für seine 20-jährige Tätigkeit. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Auch dessen Gattin Inge Eicher, die bisher das Amt des Vergnügungswartes inne hatte, stellte ihr Amt zur Verfügung.



## Frühjahrsversammlung des OGV Sarching

OGV-Vorstand Anton Glashauser hieß neben den Mitgliedern und Vorstandskolleginnen und Kollegen auch die Ehrenmitglieder sowie Vereinsvorstände herzlich Willkommen. Ein besonderer Gruß galt Kreisfachberater Josef Sedlmeier, der in seinem Referat „Neue Pflanzen in Garten und Landschaft“ in den Mittelpunkt seines Vortrages stellte. In der Wintersaison sei es naturgemäß eher ruhig, so der Vorstand, der das Jahr seit der Herbstversammlung Revue passieren ließ. Besonders hob Glashauser hervor, dass die Bepflanzung des Kriegerdenkmals abgeschlossen werden konnten. Das aktive Vereinsgeschehen mit einer breit gefächerten Palette von Veranstaltungen habe auch zu einem Zugang von neuen Mitgliedern geführt, die der Vorstand auf 222 beziffern konnte. Aus dem Kassenbericht von Ludwig Eicher wurde deutlich, dass sich die Finanzen positiv entwickelten. Kassenprüferin Anita Bischoff konnte eine einwandfreie Buchführung bestätigen. Die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft durch die anwesenden Mitglieder war somit nur Formsache, für die sich die Vorstandschaft für das entgegengebrachte Vertrauen bedankte. Mit Leib und Seele sei Ludwig Eicher seit Gründung des OGV im April 1970 Kassier gewesen, hierfür zollte ihm Vorstand Anton Glashauser große Anerkennung und Respekt und dankte für dessen engagierte Arbeit, zeigte aber auch viel Verständnis, dass Ludwig Eicher sich nach all den Jahren zur Ruhe setzen wolle und seinen Rücktritt erklärt habe.

Einstimmig wurde Anita Bischoff zur Schatzmeisterin gewählt. Das Amt der Vergnügungswartin übernimmt Sabine Bäumel. Als Beisitzer in die erweiterte Vorstandschaft wurden Marion Ramgraber sowie Ludwig Eicher gewählt, denn weder Vorstandschaft noch Mitglieder wollten Ludwig Eicher aus der Vorstandschaft entbehren. Luzia Gröschl und Stefanie Heitzer prüfen künftig die Kasse. Schriftführerin Petra Brei richtete nach dem Rückblick und den Neuwahlen ihren Blick auf das neue Gartenjahr, dabei stellt sie das OGV-Jahresprogramm vor, das mit einer Radltour (6.5.), einem Besuch beim Tag der offenen Gartentür in Hohenschambach (24.6.), einem Jahresausflug nach St. Florian in Österreich (30.6.), dem Kürbiswettbewerb (29.9.), sowie der Jahresabschlussfeier (3.11.) wieder für alle Mitglieder etwas bietet. Demnächst werden auch die Kürbiskerne an Familien mit Kindern verteilt, für die Teilnahme am Kürbiswettbewerb, so die Schriftführerin, die auch interessante Termine des Kreisverbandes vorstellte. Auch für Vorstandschaft und Gartenpfleger stehen einige Termine auf dem Programm. Eine besonders ehrenvolle Aufgabe wird zudem die Bewertung der Sarchinger Gärten am 6.7. (Ausweichtermin 12.7.) sein. Mit vielen interessanten und prägnanten Erläuterungen wartete Kreisfachberater Josef Sedlmeier in einer Bilderschau über Neophyten (Pflanzen) und Neozoen (Tiere) in seinem Referat zum Thema „Neue Pflanzen in Garten und Landschaft - eine Gefahr?“ auf. Für seine perfekte Präsentation gab es nicht nur den gebührenden Applaus der Mitglieder sondern auch ein Dankeschön der Vorstandschaft in flüssiger Form. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## ILLKOFEN AKTIV! SpVgg-Walker feiern 10-jähriges Jubiläum - Landkreis-Nordic Walking-Event und Sportfest

Vor zehn Jahren rief Hanni Lederer eine neue Abteilung innerhalb der SpVgg Illkofen ins Leben. Seit dieser Zeit kann man die Nordic Walker regelmäßig rund um Illkofen sehen. Ein unvergessener Höhepunkt in der Abteilungsgeschichte ist sicherlich die Auftaktveranstaltung der zweiten Staffel der Aktion „Mit Nordic Walking den Landkreis Regensburg kennenlernen“ am 17. September 2005. Mit einer Rekordteilnehmerzahl von 283 Walkern schrieben die Illkofener damals Geschichte. Derzeit laufen erneut die Vorbereitungen für so einen Event auf Hochtouren. Am 12. Mai nämlich, rechtzeitig zum zehnten Geburtstag der Nordic Walking- Abteilung, sollen sich wieder alle Walking-Begeisterte in Illkofen zum gemeinsamen Marsch einfinden. Parallel dazu veranstaltet die SpVgg Illkofen ihr traditionelles Sportfest, so dass sich auf diese Weise ein buntes Rahmenprogramm ergibt. Hanni Lederer, Leiterin der Nordic- Walking Abteilung der SpVgg Illkofen, und ihre Stellvertreterin Lisa Rosenmüller hoffen nun - wie 2005 auch -, dass es noch viele Interessierte den „Politpromis“ Peter Aumer (MdB), Sylvia Stierstorfer (MdL) und Josef Weitzer (stellvertretender Landrat) gleichtun und sich für diesen Event anmelden. „Mit Nordic Walking den Landkreis Regensburg kennenlernen“ lautet das Motto der im Jahr 2004 von Landrat Herbert Mirbeth ins Leben gerufenen Nordic-Walking Events. Auch 2012 startet eine neue Staffel und die SpVgg Illkofen ist der Ausrichter des ersten Events am 12. Mai. Nach dem Event an der Donau werden sich die Landkreis-Walker noch am 24. Juni in Nittendorf, am 23. September in Ramspau und am 30. September zur Abschlussveranstaltung mit Pokalverlei-

### Holzfenster- und Wintergarten-Renovierung



mit Aluminium

*Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster in ein modernes Holz-Alu-Fenster.*

- nie wieder streichen
- innen Holz außen Alu
- dauerhafter Schutz

• Möbel nach Maß  
• Innenausbau  
• Fenster – Haustüren  
• Zimmertüren – Gleittüren

**Schreinerei  
Freundorfer**

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01 / 84 00  
www.schreinerei-freundorfer.de

hung bei der SG Post/Süd NWT versammeln. Anmelden können sich alle Interessierten für den Event in Illkofen bei Elisabeth Rosenmüller (Tel.: 09481/1446). Die Startgebühr beträgt 5 Euro, für Jugendliche bis 14 Jahre 2,50 Euro und 16 Euro bzw. 8 Euro für die Mehrfachstarter bei allen vier Events.



6 km und 12 km - Ähnlich wie 2005 werden den Freunden des Nordic- Walking in Illkofen zwei unterschiedlich langen Laufstrecken geboten. Beide Strecken starten am Sportheim in Illkofen. Nach einem Warm-up

## DSL - Internetzugang per Funk!

Genias Internet · Dr.-Gessler-Str. 20 · 93051 Regensburg  
Tel: 0941 / 94 27 98-0 · info@genias.net · www.genias.net

Ab sofort ist die schnellewelle.de verfügbar in Bach a.d. Donau, Demling, Eltheim, Friesheim, Illkofen

Wir bringen Sie über unsere Verteilerstationen online:

Sportheim Illkofen  
Vereinsheim Eltheim  
Metzgerei Held, Bach  
Fichtenweg 8a, Bach  
Talweg 9, Bach

Ihre Vorteile

kostenlose Testphase  
Geschwindigkeiten von 5 bis 50 Mbit/s  
kein Telefonanschluß nötig  
ab 15,99 € / Monat

Und so funktioniert's

Vertrag bei Genias Internet ausfüllen  
Antenne mitnehmen  
anbringen....surfen



**Surfen Sie mit uns auf der schnellewelle.de**




mit Gesundheitstrainerin Manuela Köck von der SpVgg Illkofen wird Bürgermeister Albert Höchstetter pünktlich um 13:00 Uhr mit einem Startschuss die Walker ins Rennen schicken. Zunächst geht es in östlicher Richtung ins Dorf, bei der Kirche und dem neurenovierten Haus der Vereine schwenkt die Strecke schließlich zur Donau. Am Damm entlang, mit Blick auf die Bacherer Weinberge geht es nach Friesheim. Dort trennen sich dann die beiden Kurse. Während die 6,7 km lange kurze Laufstrecke direkt über die Feldweg zum Waldrand nahe der Autobahn führt, marschieren die, die sich den 12-km-Parcour zutrauen, weiter bis zum Sarchingener Weiher, um von Westen her zur Verpflegungsstation am Waldrand zu kommen. Auf gemeinsamer Route führt dann der Weg an den Bade- und Kiesweihern vorbei zurück zum Sportheim. Für die jüngsten Teilnehmer gibt es eine geführte Kinderstrecke, Leihstöcke sind selbstverständlich wieder vorhanden.

**Prominenz hat sich angesagt** - Als Höhepunkt des Events gilt wohl das „Gastspiel“ des Extremsportlers Joey Kelly. Der weltbekannte Star referiert live in Illkofen! In seinem Vortrag „NO LIMITS - Wie schaffe ich mein Ziel“ schildert er eindrucksvoll von seinem Lebensweg als Unternehmer und Ausdauersportler, den er mit Ausdauer, Zielen, Willen und Leidenschaft konsequent verfolgt. Der Eintritt zum Motivationsprogramm ist frei, eine Voranmeldung allerdings notwendig - einfach Name und Anzahl der Gäste per E-Mail an: joeykelly@spvgg-illkofen.de senden.

Attraktives Rahmenprogramm - Dort wird den Gästen noch einiges mehr rund um den Sport geboten werden. Zumba-, Step Aerobic- und Karate-Vorführungen sowie eine Reihe von Fußballspielen der Junioren und Senioren sind nur die Highlights des Programms. Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl beim gemütlichen Beisammensein bestens gesorgt. Außerdem nimmt jede Walking-Startnummer an einer Verlosung teil, bei der es attraktive Preise zu gewinnen gibt. So werden sich die Gewinner des Hauptpreises über ein Verwöhn-Wochenende für zwei Personen im 4-Sterne-Gästehaus Heindlhof in Poxdorf und einen Wellness-Gutschein im Sybillenbad freuen können. Außerdem wird die teilnehmerstärkste Gruppe mit einem Brotzeitkorb belohnt, die jüngsten und die ältesten Teilnehmer werden geehrt und weil am nächsten Tag Muttertag ist, erhält jede teilnehmende Mutti eine kleine Überraschung.

**Spende für „Bananenflanke“** - Auch diese Mal haben die Nordic Walker bei ihrem Event auch den Mitmenschen im Blickfeld. Einen Teil der Einnahmen werden die Sportler nämlich an das „Team Bananenflanke“ vom Pater-Rupert-Mayer-Zentrum spenden. Das Projekt „Team Bananenflanke“ ist ein soziales Fußballprojekt für körperlich und geistig behinderte Kinder und Jugendliche im Pater-Rupert-Mayer-Zentrum in Regensburg. Im Rahmen dieses Projekts wird behinderten Jugendlichen mit Flair für Fußball die Begegnung mit ihren Idolen vermittelt.



**AVIA**  
A. F. BAUER  
M i n e r a l ö l

**Ihr Partner für  
Heizöl, Super Heizöl,  
Pellets,  
Kraftstoffe und  
Schmierstoffe**

Schmierölanlagen  
Beratung und Einbau

**AVIA**

**Ehrlich gut.**

**A. F. Bauer GmbH**  
Gutenbergstraße 22  
93128 Regenstauf  
Telefon 09402/942-129  
oder -132  
Fax 09402/942-137

## Eine sprudelnde Wärmequelle



**So wird Ihr Garten zur Heizung.**  
Mit der Wasser/Wasser-Wärmepumpe Logafix WPW90 I gewinnen Sie Ihre Wärme zu einem Großteil gratis aus dem Grundwasser. Lassen Sie sich ausführlich beraten und entscheiden Sie sich für ein optimales System von Buderus.



**Wärme ist unser Element**

**Buderus**



Altacher Straße 12 · 93092 Barbing/Illkofen

Wir bieten Ihnen:

- \* Bäderplanung
- \* Installation
- \* Heizungsbau
- \* Musterbad
- \* Solaranlage
- \* Spenglerei

Tel. (0 94 81) 4 69 · Fax (0 94 81) 4 49  
E-mail: griesbeck.h@t-online.de

## Starkbierfest des KSV Friesheim

Reservistenleiter Josef Lehner freute sich, dass trotz zahlreicher Parallelveranstaltungen wieder so viele Besucher den Weg zum schon traditionellen Starkbierfest des Krieger- und Soldatenvereins Friesheim gefunden haben. Seine Gruß- und Dankworte galten nicht nur den Besuchern aus Nah und Fern, sondern vor allem auch den fleißigen Kuchenspenderinnen und allen Helfern die zum Gelingen beigetragen hatten. Bei schönstem Frühlingswetter, ließen sich die Gäste im Haus der Vereine die Schmankerln schmecken. Ein gut gefülltes Kuchenbuffet ließ die Herzen der Naschkatzen höher schlagen. Während die jungen Damen in ihren feschen Dirndl die Gäste bewirteten, wurde der Ausschank von den männlichen Mitgliedern übernommen.



Für beste Stimmung sorgten dabei wieder „Fünf auf Kraut“. Die fünf Vollblutmusiker Georg, Andi, Peter, Daniel und Michi aus Rettenbach verliehen dem Nachmittag und Abend die musikalische Würze. Für einen besonderen Höhepunkt sorgten die Schuhplattler D'Wochstoana. Die g'standenen Mannsbilder bewiesen, dass Geschicklichkeit, Rhythmusgefühl, Vitalität und Lebensfreude sowie natürlich die Krachlederne und die Haferlschuhe, absolut unentbehrliche Zutaten für's „Schuhplattln“ sind. Der Applaus und die Begeisterung der Gäste waren ihnen sicher, vor allem beim „Stoaplatla“, bei dem sie im Takt der Musik mit Hammer um Meißel zugange waren. Zu guter Letzt kamen die Friesheimer Herren der Schöpfung auch noch in den Genuss eines „Schuhplattlarkurses“. Selbst Gemeinderat Hermann Lehner und Reservistensprecher Josef Lehner blieben nicht verschont. Sehr zur Erheiterung der Damen, denn so einfach wie der krachlederne Tanz bei den Könnern aussieht, ist er nun mal nicht. Je später der Abend, umso stimmungsvoller wurde er, als dann auch noch die Tanzfläche eröffnet wurde. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

# YOGA KURSE

## IN BARBING

**Laufend neue Kurse in Barbing  
Einstieg jederzeit möglich**

**Nächster Kurs - 30.04.2012:**

**18.00-19.30 Uhr**

Mittelstufe / Fortgeschrittene

**19.30-21.00 Uhr**

Anfänger / Yoga mit Vorkenntnissen

**Dienstags:**

**20.00-21.30 Uhr**

Männer-Yoga

(Kursleiter: Reiner Braun,

Tel.: 01577/1572448)

**Gymnastiksaal des Kindergartens  
in der Kirchstr., Barbing**

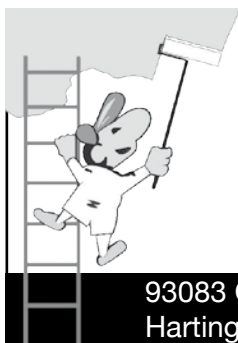
**Anmeldung bei Kursleiterin  
Manuela Feulner, Tel. 01577/2064683  
oder manuelafeulner@web.de**

## Einladung zum 60-jähr. Gründungsfest d. Schützengesellschaft Edelweiß Eltheim e.V.

Samstag, den 05.05.2012 - 17:30 Uhr Treffen am Vereinsheim, 17:45 Uhr Abmarsch zur Kirche, 18:00 Gottesdienst, 19:00 Abendessen im Vereinsheim Ehrungen langjähriger Mitglieder, Preisverteilung des vorangegangenen Preisschießens, Gemütliches Beisammensein mit Musik. Eingeladen sind alle Mitglieder der Schützengesellschaft und alle Bürger von Eltheim.

## Muttertagsfeier des VdK d. Großgemeinde

Der VdK lädt alle Frauen, auch die Frauen, deren Männer Mitglieder sind, am 16. Mai 2012 um 14.00 Uhr ins Vereinsheim Friesheim zur Muttertagsfeier ein. Anmeldung bis 12.5. bei Renate Poeplau, Tel. 09403/967190 oder Rosmarie Schachtner, Tel. 09481/1266.



# Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling  
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18  
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:  
franz.fellerer@t-online.de



**NEUE TERMINE SIND PER E-MAIL AN BUEBL@BARBING.DE  
ODER TELEFONISCH UNTER TEL. 09401-9229-17 ZU MELDEN**

### TERMINE DER VEREINE UND KIRCHL. ORGANISATIONEN IN BARBING

#### APRIL

- 25.-27.04. TV Barbing 15. Dorfmeisterschaft  
- Kegeln  
28.04. Kindergarten Eltern-Kind-Ausflug  
(od. 19.05.)  
29.04. 13.00 Donaumöwe  
Frühjahrswanderung  
16. – 28.04. FF Barbing Haussammlung  
OGV Pflege der Kreisverkehre

#### MAI

- 01.05. 16.30 Maibaum aufstellen  
03.05. 17.00 TV Barbing «Girls-Day» mit  
Mädchen-Schnuppertraining für  
Jahrgänge 2000 bis 2004 am  
Sportplatz Barbing  
04.05. 19.00 Männerchor Mainandacht  
an der Kapelle Unterheising  
06.05. Erstkommunion Barbing  
09.05. Senioren Marienfeier in Irl  
12.05. KRK Reservisten Leistungsmarsch  
15.05. Bittgang Barbing – Sarching  
16.05. Bittgang Sarching – Barbing  
16.05. 20.00 Donaumöwe Sektionsehrenabend  
17.05. Männerchor Vatertagswanderung  
19.05. Kindergarten Eltern-Kind-Ausflug  
28.05. Flurprozession  
29.05-03.06. Jugendfahrt der Ministranten  
Maiandacht in Unterheising  
Männerchor

### TERMINE DER VEREINE UND KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

#### APRIL

- 30.04. Maibaumaufstellen  
der FF Eltheim

#### MAI

- 01.05. Maibaumaufstellen  
des Schützenvereins Friesheim  
01.05. Maibaumaufstellen des  
Würfelclubs Auburg mit  
Burschenverein Illkofen  
02.05. Bezirksmaianacht des KDFB  
in Obertraubling  
05.05. 60-jähriges Gründungsfest  
Schützenverein Edelweiß Eltheim  
08.05. Waldmaianacht des  
KDFB Eltheim  
08.05. 19.00 Pfarreiübung in Auburg  
09.05. Feierliche Maianacht  
in der Pfarrkirche Illkofen  
12.05. 10 Jahre Nordic Walking-  
Abteilung der SpVgg Illkofen  
mit Landkreisevent  
14.05. Muttertagsfahrt des KDFB  
Illkofen-Friesheim  
16.05. Bittgang nach Auburg  
19.05. Sommerfest der FF Illkofen  
19.05. 19.00 1111 Jahre Friesheim -  
Benefizkonzert in der  
Marienkirche Friesheim  
20.05. Erstkommunionfeier in der Pfarrei  
27.05. 10.00 Fischerfest Friesheim

### TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

#### APRIL

- 29.04. Pfarrgemeinde Kommunion  
Sarching

#### MAI

- 02.05. KDFB, Bezirksmaianacht  
Obertraubling  
06.05. 13:00 OGV, Radltour  
07.05. KDFB, Maianacht  
09.05. 19:00 KLJB, Mitgliederversammlung -  
Pfarrsaal  
16.05. Schützen, Sektionsehrenabend  
Barbing  
16.05. Pfarrgemeinde, Bittgang Sarching  
- Barbing  
17.05. Schützen, Vatertagswanderung  
20.05. Feuerwehr, Tag der offenen Tür  
28.05. Pfarrgemeinde, Flurprozession

### IMPRESSUM

#### BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Druckerei abgeben unter:  
infoblatt-barbing@wuest-druck.de

#### ► Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung: Druckerei WÜST Druck

Traunreuter Str. 9, 93073 Neutraubling  
Telefon (0 94 01) 14 72, Fax (0 94 01) 8 99 65  
e-mail: infoblatt-barbing@wuest-druck.de  
www.wuest-druck.de

#### ► Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing  
Telefon (0 94 01) 92 29-0  
Fax (0 94 01) 8 03 95  
www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung

**TERMINÄNDERUNGEN SIND MIT HERRN BÜBL ABZUSPRECHEN**

### Andreas Rohrseitz einstimmig Jagdpacht übertragen - für 9 Jahre fest gemacht

24 Mitglieder der 460 Hektar jagdbaren Fläche waren in das Haus der Vereine gekommen, um den Rechenschaftsbericht des Vorstands und den Bericht des Pächters zu hören. Jagdvorstand Thomas Härtl freute sich auch Bürgermeister Albert Höchstetter und Gemeinderat Hermann Lehner begrüßen zu dürfen. Thomas Härtl berichtete von den aufwändigen und teureren Wegebaumaßnahmen, die im vergangenen Jahr ein tiefes Loch in die Kasse der Jagdgenossen gerissen habe. Wie der Bericht des Kassiers Berthold Bauer verdeutlichte, wurden fast 10000 Euro investiert. Nun sei endlich der Jagdkataster fertig, informierte Jagdvorstand Thomas Härtl. Es sei schon eine Sisyphos-Arbeit gewesen, die einzelnen Flurnummern der Gemarkung Friesheim zu durchsuchen. Friesheim habe nicht weniger als 110 Jagdgenossen, die weitest entfernten leben gar in Frankfurt und Amerika. Ehe sich Härtl nicht nur bei der Gemeinde, den Jagdgenossen und Jagdpächter Andreas Rohrseitz sowie Berufsjäger Torben Walter für die gute Zusammenarbeit und bei den Mitglieder für die hervorragende Unterstützung bedanke, bat Härtl um einen sorgsamen Umgang mit den Gerätschaften. Die Saustrecken gehen weiter zurück und somit auch der Wildschaden, zog Härtl Bilanz. Jedoch habe man nun mit einem weiteren regionalen Problem zu kämpfen: den Graugänsen. Nur mit einer Revierübergreifenden Jagd könne man Herr dieses Problems werden, so Härtl, der zu berichten wusste, dass zwischen Donaustauf bis Pfatter sich 1500 Gänse niedergelassen haben und die verursachten Schäden nicht wildschadenpflichtig seien. Im nächsten Jahr laufe die Jagdverpachtung mit dem Fürstlichen Hause Thurn und Taxis aus. Nachdem der Mooshof vor über vier Jahren an die Familie Rohrseitz verkauft wurde und diese seit dieser Zeit auch die Jagdpacht übernommen haben, bestehe von Seiten des Fürstlichen Hauses kein Interesse mehr. Härtl meinte, es sei eine gute Gepflogenheit, sich schon ein Jahr vor Auslaufen der Jagdpacht um einen neuen Pächter zu kümmern, zumal man mit Andreas Rohrseitz in den vergangenen Jahren gut gefahren sei. Andreas Rohrseitz nahm die Gelegenheit wahr und bedankte sich bei den Jagdgenossen für die bisher gute Zusammenarbeit. Bei einer schriftlichen Wahl fielen alle Stimmen auf Andreas Rohrseitz als Friesheimer Jagdpächter für die kommenden 9 Jahre, der dies als großen Vertrauensbeweis sah. Vor allem aber zeuge dies davon, dass die bisher geleistete Arbeit honoriert werde, so Rohrseitz, der ein Resümee

Ein herzliches „Vergelts Gott“ für die vielen Glückwünsche und Geschenke, die mir zu meinem

## 85. Geburtstag

übermittelt wurden.

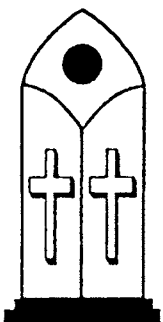
Mein besonderer Dank gilt Herrn 1. Bürgermeister Albert Höchstetter, dem Pfarrgemeinderat, dem Frauenbund, der Sparkasse Regensburg, der Engel Apotheke, meinen Kindern, Schwiegerkindern, Enkelkindern, Geschwistern, Verwandten, Nachbarn, Bekannten und allen Gratulanten.

Eltheim, 02.04.2012

*Anna Schmid*

der vergangenen viereinhalb Jahre zog. Seit Pachtübernahme wurden 245 Schwarzkittel zur Strecke gebracht. Allein 60 Prozent der Sauenstrecke wurde im Mooshof geschossen. Von Wildschäden, die sich zu Beginn im sechststelligen Eurobereich bewegten, sei nur noch ein dreistelliger Betrag übrig geblieben. Bei 180 Fasanen in den vergangenen Jahren und 90 Hasen könne man wieder von einer Niederwildjagd sprechen. „Das Miteinander ist in Ordnung und für einen Preußen und einen Franken, haben wir uns hier gut eingelebt“, betonte der aus Fürth stammende Rohrseitz, der mit Preußen seinen aus dem Raum Hannover stammenden Berufsjäger Torben Walter meinte. Ein wenig hitziger ging es hinsichtlich des beschädigten Feldweges bei der Kiesgrube Jobst zu. Die Anlieger beschwerten sich, dass statt der vereinbarten Ausfahrt über die Kreisstraße über die Feldwege gefahren wurde. Manfred Jobst versprach indes, den beschädigten Weg wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen. Einstimmig wurde von den Jagdgenossen beschlossen, den Jagdpachtschilling erneut für den Wegebau einzusetzen. Zu einer weiteren Aufgabe werde das Räumen der Gräben gehören, auch hier werde man einiges an Geld in die Hand nehmen müssen. Bürgermeister Albert Höchstetter lobte den guten Zusammenhalt der Jagdgenossen und des Jagdpächters mit Torben Walter. Es liege in der Natur der Sache, wenn es bei Diskussionen auch einmal

### Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

# abschied

Fachinstitut für Bestattungen

Inhaber: Roswitha und Franz Handl

Neutraubling · Sudetenstraße 8 · neben Café Worzischek

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten · Überführungen im In- und Ausland · Exhumierungen

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

*Nehmen Sie das Recht zur freien Wahl Ihres Bestatters wahr*

Telefon:

0 94 01 /  
20 04

hitziger zugehe, gerade wenn es um die Wege gehe, doch möchte man auch von Seiten der Gemeinde, dass die Vereinbarungen, die man mit den Betreibern der Kiesgruben getroffen habe, eingehalten werden.

### 1. Basar „Alles fürs Kind“ war Mega-Erfolg

Als sich die Türen öffneten, waren Organisatorin Sylvia Hartmann, vom Frauenbund Eltheim und die 18 Fieranten und Besucher gleichermaßen überrascht. Es gab ein breit gefächertes und gut sortiertes Angebot an Bekleidung, Spielwaren und Babyzubehör, welches überaus ansprechend und übersichtlich präsentiert wurde.



Zum „Ratschen“ war eine gemütliche Cafeteria eingerichtet worden und das riesige Kuchenbuffet des Eltheimer Frauenbundes, die den Verkauf von Kaffee und Kuchen übernahmen, lud zum Schlemmen ein. Nicht nur der Erlös des Kaffee- und Kuchenverkaufs, sondern auch der Erlös aus den „Tischmieten“ wird in gesamter Höhe der Käferlgruppe, der Kinderkrippe des Sarchingener Kindergartens zugute kommen, wie Sylvia Hartmann betonte. Am Ende des Nachmittags war man sich

einig: Der Basar war eine rundum gelungene Aktion. Berichte und Fotos: Christine Kroschinski

### Marienkonzert des Agenda Arbeitskreises Friesheim

Der Agenda Arbeitskreis Friesheim veranstaltet anlässlich des 1111-jährigen Dorfjubiläums ein Marienkonzert. Als Benefizveranstaltung wird es dem geplanten Johannes-Hospiz in Pentling zugute kommen. Das erste Hospiz in der Oberpfalz wird todkranken Menschen eine würdige letzte Herberge geben. Die Organisatoren des Konzertes konnten den Männerchor Barbing, den Liederkranz Geisling sowie die Instrumentalgruppen „Lauter Saiten“ und „Flötissimo“ als Mitwirkende dazu gewinnen. Das Konzert findet am 19. Mai 2012 um 19.00 Uhr in der Ferialkirche Friesheim statt. Der Arbeitskreis Kultur lädt Sie herzlich dazu ein.

### Neues von der VHS für den Lkr. Regensburg

Die VHS-Außenstelle Barbing bietet im Mai '12 folgende Kurse/Veranstaltungen an: Y120212, Hundephysiotherapie, Beginn: 24.5., 18 Uhr, (1 x), Y550096, Didgeridoo-Spielkurs (Fortg.), Beginn: 23.5., 18 Uhr, (8 x), Y550097, Didgeridoo-Spielkurs (Fortg.), Beginn: 23.5., 19:30 Uhr, (8 x), Y572337, Zu Gast in Latium, Beginn: 23.5., 18:30 Uhr, (1 x). Weitere Infos finden Sie im Programmheft d. VHS oder [www.vhs-regensburg-land.de](http://www.vhs-regensburg-land.de). Anmeld. bei der VHS -Geschäftsstelle Tel. 09401/52550 o. Mail [info@vhs-regensburg-land.de](mailto:info@vhs-regensburg-land.de).

## Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen

Regensburger Str. 13 • 93073 Neutraubling • Tel.: 09401/91 2502

### Angelika Kohls

Rechtsanwältin und  
Fachanwältin für  
**Arbeitsrecht**

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- Erbrecht
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht



### Sandra Hobrack

Rechtsanwältin und  
Fachanwältin für  
**Familienrecht**



**Ihr Recht in professionellen Händen**





## Hoffnung kann erst nach der Trauer kommen.

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartner in Barbing: Frau Elisabeth Waas • Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)

Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 18 74 oder 2446

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer über 45 jährigen Erfahrung und unserer Kompetenz als Familienunternehmen und Meisterbetrieb. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause ohne dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.



**BESTATTUNGEN**  
**>> FRIEDE <<**

**ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950**  
Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91  
und Landshuter Strasse 72

## DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

• Elektroinstallation

• Elektrohandel

• Solaranlagen  
(für Strom und Warmwasser)

• Marmorheizungen

• Haus- und  
Wohnungservice

• Gerüstverleih

• Blitzschutz

# Rainer Geserer

# RG

Schlosssteig 10 • 93092 Barbing/Sarching • Telefon 09403 3474 • Telefax 09403 7370  
www.elektro-geserer.de • mail@elektro-geserer.de

## Al Gabbiano

Eiscafé • Pizzeria • Restaurant  
**Frische Muscheln**

Jede große Pizza (ø 34 cm)  
vom Holzbackofen

zum Mitnehmen **6,50 €**



Schlesische Straße 46  
Im Ladenzentrum  
93073 Neutraubling

Öffnungszeiten:

täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

**Telefon (09401) 1068**

## Ihr kompetenter Partner für Neubau und Renovieren

Sehen Sie sich die Dauer-Ausstellung mit mehr als 40 Original-Mustern an!

Holz- und Kunststoff-Fenster  
Haus- und Zimmer-Türen  
Rolläden  
Insektenschutzgitter  
für Neu- und Altbau



**Bau-Elemente Linner** e.k.

Von-Miller-Str. 2 • OT Unterheising • 93092 Barbing

Tel.: 09401 / 52 76 773 • Fax: 09401 / 52 76 774

www.linner.de • e-mail: linner@linner.de

Montag - Freitag: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr, Mittwoch nachm. geschlossen und nach tel. Absprache



## Glasbruch Sofortdienst

- Glasreparaturen aller Art
- Energiesparender Isolierglas-Austausch
- Glaslösungen für Wohn- und Bürodiesign
- KFZ-Windschutzscheiben Soforteinbau
- Kunst- und Bleiverglasung

Tel: 0 94 01 / 52 84 85 • glastechnik-moeck@t-online.de  
Fax: 0 94 01 / 52 84 86 • Traunreuter Str. 15 • Neutraubling

Auf Wunsch Abrechnung mit Ihrer Versicherung!

